

Pressemitteilung

SoSafe GmbH • Ehrenfeldgürtel 76 • 50823 Köln
Köln, 8. Oktober 2020



SoSafe gewinnt Antivirus-Hersteller Avira als Kunden

Mit Avira, einem der führenden Hersteller von IT-Sicherheits-Software, kann das Kölner Unternehmen SoSafe einen weiteren namhaften Kunden für seine Schulungslösung gewinnen. Seit Anfang des Jahres kommen die SoSafe E-Learning-Plattform und Phishing-Simulation zum Einsatz. Das bestätigt vor allem eines: Die Anzahl und das Ausmaß von auf den Nutzer abgezielten Cyber-Attacken nehmen stetig zu und technische Filter allein reichen nicht mehr aus, um Unternehmen zuverlässig vor Gefahren aus dem Netz zu schützen. SoSafe's Awareness-Plattform schließt diese Sicherheitslücken durch eine gezielte und realitätsnahe Sensibilisierung der Mitarbeiter.

Auch IT-Sicherheitsunternehmen stärken ihre menschliche Firewall kontinuierlich

Aktuelle Befragungen, etwa das Allianz Risk Barometer 2020, zeigen, dass von Cybergefahren ein immer höheres Geschäftsrisiko ausgeht. Unternehmen müssen datenschutzrechtliche und finanzielle Risiken fürchten, sind sie nicht ausreichend auf potenzielle Angriffe vorbereitet und vor ihnen geschützt. Cyberkriminelle verschaffen sich so etwa Zugriff zu internen Systemen, verschlüsseln und sammeln sensible Daten und fordern oftmals hohe Lösegelder. Schäden in Millionenhöhe sind keine Seltenheit. Neben den Systemen selbst werden dabei häufiger denn je auch die Mitarbeiter zur Zielschleife von Hackern, die diese durch psychologische Taktiken in die Falle locken und sich so den Zugriff verschaffen. „Unsere Sicherheitsstrategie verfolgt einen Multi-Layer-Ansatz, mit dem wir unsere Infrastruktur technisch umfassend schützen. Wir wissen aber auch um die Gefahren von Social Engineering und die Bedeutung des „Faktors Mensch“. Daher wollten wir unsere technischen Schutzmaßnahmen, wie eine sehr hohe Endpoint-Protection oder Secure E-Mail-Gateways, zusätzlich um ein noch weiter erhöhtes Sicherheitsbewusstsein unserer Mitarbeiter ergänzen“, so Marian Schneider, Information Security Officer bei Avira.

Passgenaue Sensibilisierung für die IT-Sicherheits-Branche

Mit dem Unternehmen, das rund 500 Millionen Nutzer weltweit zu seinen Kunden zählt, wird das Portfolio von SoSafe um einen weiteren international tätigen Kunden ergänzt. Die rund 500 Mitarbeiter verteilt auf fünf Standorte in Europa, Asien und den USA werden nun im Rahmen der Zusammenarbeit über eine Lernplattform und eine Phishing-Simulation für IT-Sicherheit sensibilisiert. Mit zahlreichen Anpassungsmöglichkeiten wird SoSafe's Awareness-Lösung dabei Aviras Mitarbeitern, für die das Thema IT-Sicherheit natürlich nicht neu ist, gerecht. „Wir sprechen im Unternehmen fast ausschließlich Englisch. Deshalb haben wir auch die simulierten Phishing-Mails entsprechend formulieren lassen. Die „Customization Engine“ von SoSafe gibt uns außerdem die Möglichkeit, Nutzer sehr gezielt, etwa mit unternehmensinternem Branding und Namen, anzusprechen – spiegelbildlich zu echten

Hacker-Angriffen. Da muss man selbst als aufmerksamer Nutzer sehr genau hinschauen“, berichtet Schneider.

Den Sicherheitsfaktor Mensch stärken

Das SoSafe-Expertenteam stellt in der Phishing-Simulation nicht nur aktuell bekannte Angriffsszenarien nach, sondern kann durch genaue Beobachtung der anonymisierten Klickraten und Statistiken auf die individuelle Nutzerbasis eingehen und entsprechende E-Mails in Umlauf bringen. Immer im Fokus der E-Mails steht dabei die psychologische Herangehensweise an die Thematik, denn der Faktor Mensch spielt bei Hacker-Angriffen eine entscheidende Rolle. Das bestätigt auch Dr. Niklas Hellemann, Psychologe und Geschäftsführer von SoSafe: „Das Ausüben von Druck oder Erwecken von Neugier und ein damit einhergehender Vertrauensmissbrauch sind nur einige der Mittel, auf die Hacker in den E-Mails setzen. Die Zusammenarbeit mit Avira freut uns deshalb besonders, denn sie verdeutlicht, dass technische Maßnahmen und Awareness in einer nachhaltigen IT-Sicherheitsstrategie ineinandergreifen sollten.“ Ein Blick auf die ersten Ergebnisse des Awareness-Buildings bei Avira lässt eine positive Zwischenbilanz zu: Die Nutzer nehmen das interaktive E-Learning sehr gut an und die Interaktionsraten sind seit der Initialphase bereits um ein Drittel gesunken. Durch die nachhaltige Sensibilisierung der Mitarbeiter mit SoSafe schafft Avira so eine zusätzliche Schutzbarriere für das Unternehmen.

Über SoSafe

Die Awareness-Plattform von SoSafe sensibilisiert und schult Mitarbeiter kontinuierlich im Umgang mit dem Thema IT-Sicherheit. Phishing-Simulationen und interaktive E-Learnings bringen den Mitarbeitern auf effektive und nachhaltige Art und Weise bei, worauf etwa bei der Nutzung von E-Mails, Passwörtern oder sozialen Medien besonders zu achten ist. Der Arbeitgeber erhält ein anonymes, aber differenziertes Reporting und kann Awareness-Building so messbar machen – vollkommen DSGVO-konform.

Rückfragen beantwortet Ihnen gerne Herr Florestan Peters via presse@sosafe.de